ver.di TARIFBEWEGUNG extra 06/14

28. April 2014

## Die Mitglieder haben entschieden:

# 87,33 Prozent für die Annahme der Tarifeinigung vom 1. April 2014

**In guter demokratischer Tradition hatten die ver.di-Mitglieder beim Bund und den kommunalen Arbeitgebern in den letzten drei Wochen die Möglichkeit, über das am Verhandlungstisch erreichte Tarifergebnis zu entscheiden.**

### 87,33 Prozent sagten „JA" zum Ergebnis!

Die ver.di-Bundestarifkommission für den öffentlichen Dienst folgte dem Votum der Mitglieder und nahm die Tarifeinigung am 28. April 2014 bei zwei Gegenstimmen endgültig an. Mit Ablauf der Erklärungsfrist am 30. April 2014 kann daher die Tarifrunde offiziell beendet werden. Danach folgen noch die Redaktionsverhandlungen mit den Arbeitgebern, in denen die Tarifeinigung in konkrete Tarifvertragstexte umgesetzt wird.

Dieser Abschluss konnte nur durch die beeindruckende Beteiligung an den zwei Warnstreikwellen erreicht werden. Über 300.000 ver.di-Mitglieder waren dabei und haben so Druck auf die Arbeitgeber gemacht. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und zeigt, dass Solidarität sich lohnt!

Die Tabellenentgelte steigen rückwirkend ab 1. März 2014 um 3 Prozent, mindestens aber um 90 Euro monatlich, und ab 1. März 2015 nochmals um 2,4 Prozent. Durch den Mindestbetrag steigen die Entgelte in den unteren und mittleren Gruppen z.T. deutlich stärker als um 3 Prozent.

Im Durchschnitt aller Gruppen wird im ersten Jahr eine Steigerung um 3,3 Prozent erreicht.

**Insgesamt konnte unser Ziel einer deutlichen Reallohnsteigerung mit besonderer Stärkung der unteren Einkommensgruppen durchgesetzt werden!**

Die Urlaubsdauer beträgt ab dem Urlaubsjahr 2014 für alle Beschäftigten unabhängig vom Lebensalter 30 Arbeitstage. Für die Auszubildenden und Praktikantinnen/Praktikanten wird der Urlaubsanspruch ebenfalls um einen Tag angehoben auf 28 Tage.

**Damit haben wir auch unser zentrales Tarifziel von 30 Tagen Erholungsurlaub durchgesetzt!**

Die am 28. Februar 2014 außer Kraft getretene Übernahmeregelung für Auszubildende nach dem Berufsbildungsgesetz und im Bereich Pflege wird wieder in Kraft gesetzt.

**Unser Tarifziel einer verbindlichen Übernahmeregelung wurde ebenfalls erreicht!**

Über die Entwicklung bei den befristeten Verträgen im öffentlichen Dienst wird gemeinsam mit dem Bund ein wissenschaftliches Gutachten in Auftrag gegeben. Dadurch ist es ver.di gelungen, das Thema „Befristungen" auf die Tagesordnung zu setzen.
Bei der von den kommunalen Arbeitgebern verweigerten Angleichung des Nachtarbeitszuschlags in den Krankenhäusern bleiben wir am Ball.

**Nun gilt es, den noch nicht organisierten Beschäftigten klarzumachen, dass solche Erfolge nur mit einer starken Gewerkschaft ver.di erreicht werden konnten!**

**Tariflichen Anspruch auf die ausgehandelten Leistungen haben nur Mitglieder der Gewerkschaft!**

**Je mehr Beschäftigte ver.di-Mitglied werden, je besser ist unsere Durchsetzungskraft!**

## Jetzt kommt es auf uns alle an!

ver.di

**Mehr Infos unter:**
**www.wirdieguten.de**
**www.tarif-oed.verdi.de**
**http://mitgliedernetz.verdi.de/**

# WIR SIND DIE GUTEN

## IHRE DIENSTLEISTERINNEN

### Wir sind die Guten!

Diese Kampagne hat uns während der Tarifrunde 2014 begleitet und in vielen Städten liefen die wirklich wichtigen Menschen, die Stars des Alltags über den roten Teppich. Die Resonanz war überwältigend. Das zeigt: Wir haben die Richtigen ins Rampenlicht gestellt und das werden wir weiterhin tun!

## Liebe Kollegin, lieber Kollege,

nur im Märchen fallen Taler vom Himmel. Im wirklichen Leben müssen **gute Löhne** für **gute Arbeit** entschieden eingefordert, hart verhandelt und notfalls auch erkämpft werden.

Im Jahr 2014 gilt das immer noch und die beeindruckenden Warnstreiks vor dem zweiten und dritten Verhandlungstermin haben den Druck auf die Arbeitgeber erzeugt, der notwendig war, um ein gutes Tarifergebnis am Verhandlungstisch zu erreichen.

Dieses Tarifergebnis liegt in der Spitzengruppe der diesjährigen Abschlüsse.

Wer von diesem Ergebnis mehr im Portemonnaie hat und noch nicht bei ver.di organisiert ist, hat jetzt eine gute Gelegenheit dazu.

Gute Leute – Gute Arbeit – Gutes Geld – Wir sind die Guten!

**Jetzt ver.di-Mitglied werden!**

...TRITT HEREIN ver.di

## BEITRITTSERKLÄRUNG

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Name | | | | | |
| Vorname | | | | | |
| Straße, Nr. | | | | | |
| PLZ, Ort | | | | | |
| Geburtsdatum | | Telefon | | | |
| E-Mail | | | | | |
| Nationalität | | Geschlecht | ☐ weiblich | ☐ männlich | |
| Beschäftigt als | ☐ Arbeiter/in | ☐ Angestellte/r | ☐ Beamte/r | ☐ Do-Angestellte/r | |
| | ☐ Azubi bis | | ☐ Anwärter/in bis | | |
| Dienststelle | | | | | |
| PLZ, Ort | | | | | |
| monatlicher Bruttoverdienst | | Beitrags-zahlungen ab | | | |

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft · Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497 · Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

**SEPA-Lastschriftmandat**
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Zahlungsweise** | ☐ zur Monatsmitte | ☐ zum Monatsende | |
| IBAN | | | |
| BIC | | | |
| Bankinstitut | | | |
| Datum | | Unterschrift | |

| | |
|---|---|
| **Werber/in** Name | |
| Mitglied, Nr. | |

**Datenschutz**
Die mit diesem Beitrittsformular erhobenen personenbezogenen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen werden ausschließlich gem. § 28 Abs. 9 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erhoben, verarbeitet und genutzt. Sie dienen dem Zweck der Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen dieser Zweckbestimmung und sofern und soweit diese von ver.di ermächtigt oder beauftragt worden sind und auf das Bundesdatenschutzgesetz verpflichtet wurden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.

Herausgeber: Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft – ver.di, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin, Verantwortlich: Frank Bsirske, Achim Meerkamp; Bearbeitung: Onno Dannenberg und Hardy Liebrich; Foto: Kay Herschelmann; Satzerstellung: VH-7 Medienküche GmbH, 70372 Stuttgart; Druck: alpha print medien AG, Darmstadt W-3249-73-0414

**Online-Beitritt: www.mitgliedwerden.verdi.de**